

Institutionelles Schutzkonzept zur Prävention sexueller Gewalt

Zielsetzung

Warum ein institutionelles Schutzkonzept zur Prävention sexueller Gewalt in unserer Kirchengemeinde, in unserem Pastoralen Raum?

Die uns anvertrauten Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen wünschen sich sichere Orte, in denen sie sich frei und gesund entwickeln können. Als Katholische Kirche von Bad Arolsen sind wir uns der besonderen Verantwortung für den Schutz der uns anvertrauten Menschen in unseren Diensten und Gruppen bewusst.

Unser Ziel ist es, dass sich in den Gruppen alle wohlfühlen und jede/r einzelne sicher und geborgen ist. Wir würden die Augen verschließen, wenn wir behaupten, sexuelle Gewalt könnte in unseren Gruppen und Diensten nicht vorkommen. Präventionsarbeit ist daher ebenso bei uns unerlässlich und dringend notwendig.

Präventionsarbeit trägt dazu bei, eine Grundhaltung der Achtsamkeit zu fördern, die sexuelle Gewalt verhindern kann. Keine einzelne Maßnahme, aber viele Elemente zusammengeführt helfen, Grenzverletzungen und sexuelle Übergriffe zu verhindern. Lassen Sie und aufmerksam und sensibel auf unsere Umgebung schauen! Lassen Sie uns respektvoll und achtsam miteinander umgehen!

Grundlagen zur Entwicklung unseres Schutzkonzeptes sind die Leitlinien der Deutschen Bischofskonferenz, die Präventionsordnung und die dazu erlassenen Ausführungsbestimmungen.

- ➔ **Achtsamkeit fördern**
- ➔ **Aufmerksamkeit stärken**
- ➔ **Rechte und Bedürfnisse achten**